

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 106 (1980)  
**Heft:** 19  
  
**Rubrik:** Basler Bilderbogen

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 22.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**





Ich gehe deshalb immer gern an die Erfinderschau der Mustermesse. Dort kann man sehen, was die begabtesten Köpfe der Nation in den letzten Monaten erfunden haben. Ja, man sieht sogar, dass es auch im Ausland einige Erfinder gibt – also man glaubt das kaum, wo doch die Schweiz das absolute Maximum an Erfindungen aufweist. Aber trotzdem: Ich habe mit eigenen Augen einen Pullover erblickt, den die Doris Auerbach in D-6380 Homburg vor der Höhe nicht nur erfunden, sondern auch gestrickt hat. Das ist eine gar sympathische Erfindung. Nicht wahr, bisher war's doch immer so, dass man entweder einen Pullover mit Ärmeln hatte, oder einen Pullover ohne Ärmel. Ganz egal, welchen man anzog: ganz sicher fand man nach einiger Zeit, dass es der falsche war. Der mit Ärmeln wurde zu warm, der ohne Ärmel wurde zuwenig warm. Was tat die Doris? Sie erfand den Pullover mit abnehmbaren Ärmeln! Falls Sie genügend Phantasie haben, können Sie sich selber vorstellen, was man mit dem alles tun kann. Einmal trägt man ihn ärmellos und nimmt die Ärmel in der Tasche mit. Ein andermal trägt man ihn mit Ärmeln, und wenn's einem zu warm wird, nimmt man die Ärmel ab. Man kann sogar den Pullover weglassen und nur die Ärmel allein tragen – so als eine Art zu gross geratener Ameddysli (Schriftdeutsch: Pulswärmer). Oder man trägt den Pullover mit nur einem Ärmel. Oder man strickt Ärmel in verschiedenen Farben und setzt sie je nach Lust und Laune ein – vielleicht sogar links einen roten (Positionsfarbe für Backbord) und rechts einen grünen

\*

\*

statt Autorost ...

**BEROPUR**

bei Ihrem Fachmann

✱

\*

17